

Die Zeitung wird wöchentlich... Preis 1,20 M. monatlich...

Leipziger Tageblatt

Handelszeitung.

Amtsblatt des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Die Anzeigen werden... Preis 1,20 M. pro Zeile...

Die vorliegende Ausgabe umfasst 16 Seiten.

Das Wichtigste.

- \* In Berliner Kreisen... \* Am Mittwoch... \* Auf dem Schwarzen Meere... \* Der indische Anarchistenprozess...

Die Intervention.

Das seit der plötzlichen Mobilmachung... amerikanischer Streitkräfte...

Diesmal wurde es nicht ganz leicht... die Lösung auszugeben...

Aber die fromme Lüge wurde aufrechterhalten... dass man für Diaz sich mühe...

Nun scheint das lustige Spiel ein Ende zu nehmen... Ein Zwischenfall ist eingetreten...

Schaffen hat. Der Krieg hatte sich an die unmittelbare Nähe der Grenze herangeshoben...

Der Indizienbeweis für das falsche Spiel der Washingtoner Regierung...

Den Vorwand zum spanischen Kriege gab der Untergang der 'Maine' im Hafen von Havana...

Der Streit um die Herbstsession des Reichstags.

Aus Berlin wird uns gemeldet: Ein Berliner Blatt vertritt von neuem die Ansicht...

Reichsamt des Innern wird denn auch erklärt, dass eine solche Absicht nicht bestehe...

Industrie, Handel und sozialpolitische Belastung.

Die vereinigten Kommissionen des Deutschen Handeltages...

Angesichts der unaufhörlich steigenden Löhne, die Deutschlands Industrie...

Der Reichstag enthält, so bemerkt die 'Nat. Korz.' dazu, zwei Antagonen...

geberische Ausnutzung einer solchen vergleichenden Darstellung die absolute Tendenzlosigkeit...

Aber die erwähnte Tendenz tritt auch ganz unüberhüllt aus der zweiten Antagonen in Schlichtung hervor...

Die Pariser Skandalserie.

Paris, 19. April. 'Es regnet Verhaftungen!' Die Serie der Skandale erweitert sich von Tag zu Tag...

Die Verhaftung des Direktors Meulemans in der Redaktion seiner 'Revue diplomatique'...





# Bank für Handel u. Industrie

**Filiale Leipzig  
(Darmstädter Bank)  
Leipzig, Markt 5.**

Telegramm-Adresse: Darmstadtbank. Telefon Nr. 14770, 14771, 14772, 14773.  
Postcheckkonto Nr. 401.

**Depositenkassen:**  
Hauptdepositenkasse Markt 5  
Georgring 12 (Hotel Stadt Rom)  
Zeltzer Str. 3, Ecke Albertstr. (eigene Stahlkammer)  
Lentzsch, Hauptstrasse 21 (eigene Stahlkammer)  
Stötteritz, Wasserturmstr. 8 (eigene Stahlkammer).

Kassenstunden der Depositenkassen ununterbrochen 9-5, Sonntags 9-2 Uhr.

**Aktien-Kapital und Reserven: 192 Millionen Mark.**

**Annahme von Geldeinlagen zu kulanten Zinssätzen je nach Kündigungsfrist.**

Eröffnung von Scheckkonten und laufenden Rechnungen — Rembours-Akzept für überseeische Warenbezüge — Diskontierung von Wechseln — Gewährung von Krediten — An- und Verkauf von Effekten — Verlosungskontrolle — Spesenfreie Einlösung aller fälligen Coupons —  
:: :: :: Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren :: :: ::

**Welt-Zirkular-Kreditbriefe**

**Stahlkammer in feuer- und diebessicherem Tresor mit vermietbaren Schrankfächern (Safes).**

**Vermittlung aller sonstigen in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.**

## Bremer Woll-Kämmerei in Bremen-Blumenthal. Bezugsangebot auf M. 1000 000.— neue Aktien.

Die ordentliche Generalversammlung der Bremer Woll-Kämmerei vom 28. März 1911 hat beschlossen, das Aktienkapital von dem A. 4 000 000.— auf nom. A. 5 000 000.— durch Ausgabe von 1000 neuen Inhaberaktien zu je A. 1000.— zu erhöhen, welche vom 1. Januar 1911 ab dividendenberechtigt sind.

Die Aktien sind von uns mit der Verpflichtung übernommen, dieselben den bisherigen Aktionären zum Kurse von 175% zuzüglich 4% Stöckzinsen vom 1. Januar 1911 ab und Schlussscheinstempel darauf anzubieten, dass auf je vier alte Aktien eine neue Aktie von A. 1000.— bezogen werden kann.

Nachdem die Eintragung des Erhöhungsbeschlusses in das Handelsregister erfolgt ist, fordern wir die Aktionäre auf, das Bezugsrecht unter nachstehenden Bedingungen auszuüben:

- Das Bezugsrecht ist bei Vermeidung des Ausschlusses in der Zeit vom 21. April bis 6. Mai dieses Jahres ausschließlich in Bremen bei der Deutschen Bank Filiale Bremen, in Berlin bei der Bremer Bank Filiale der Dresdner Bank, in Augsburg bei der Bayerischen Vereinsbank Filiale Augsburg während der bei jeder Stelle üblichen Geschäftsstunden auszuüben.
  - Bei der Anmeldung sind die Aktienurkunden, für welche das Bezugsrecht geltend gemacht werden soll, eine Invidendenschein in Begleitung eines doppelt ausgefertigten Anmeldeformulars einzureichen. Die Aktienurkunden, für welche das Bezugsrecht ausübt ist, werden abgestempelt zurückgegeben.
  - Auf je 4 alte Aktien kann eine neue Aktie von A. 1000.— zum Preise von 175% zuzüglich 4% Zinsen auf den Nennwert der Aktien seit 1. Januar 1911 bezogen werden. Der Kaufpreis ist bei der Anmeldung des Bezugsrechtes einzuzahlen. Die Kosten des Schlussscheinstempels fallen den beziehenden Aktionären zur Last.
  - Über die geleistete Einzahlung wird auf dem einen Anmeldeschreiben quittiert. Die Ausgabe der neuen Aktien erfolgt nach Ablauf der Bezugsfrist gegen Quittung bei derjenigen Stelle, bei welcher die Einzahlung geleistet ist.
  - Soweit die Einreichung von Aktien in nicht durch 4 teilbaren Beträgen erfolgt, sind die Bezugsstellen bereit, die Verwertung oder den Verkauf des Bezugsrechtes den Aktienbesitzern zu vermitteln.
  - Formulare für die Anmeldungen sind bei den oben erwähnten Stellen kostenfrei erhältlich.
- Bremen, den 20. April 1911.

Deutsche Bank Filiale Bremen. Bremer Bank Filiale der Dresdner Bank.

## K. k. priv. Graz-Köflacher Eisenbahn- und Bergbau-Gesellschaft. Kundmachung.

**Die 56. ordentliche General-Versammlung** der Stammberechtigten Aktionäre der K. k. priv. Graz-Köflacher Eisenbahn- und Bergbau-Gesellschaft findet am 6. Mai d. J. um 10 Uhr vormittags im Gesellschaftslokale in Wien IX. Währingerstr. 3-4, statt.

### Tagesordnung:

- Bericht des Verwaltungsrates und Vorlage der Rechnungsabstufung für das Jahr 1910.
- Bericht des Revisions-Richtschusses und Berichtfassung über den Vortrag desselben.
- Berichtfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- Wahlen in den Verwaltungsrat.
- Wahl des Revisions-Richtschusses für das Geschäftsjahr 1911.

Laut §§ 28 und 37 der Gesellschafts-Statuten geben 5 Aktien resp. Geschäftsanteile das Recht auf eine Stimme. Abwesende Aktionäre können sich durch schriftlich bevollmächtigte Nachhaber, welche selbst stimmberechtigte Aktien resp. Geschäftsanteile halten, vertreten lassen.

Jene Herren Aktionäre, welche ihr Stimmrecht in dieser General-Versammlung ausüben möchten, werden ersucht, ihre Aktien (resp. Geschäftsanteile) samt Goproschreiben bis längstens 29. April d. J. bei der Union-Bank in Wien, Deutschen Effecten- & Wechsel-Bank in Frankfurt a. M., Dresdner Bank in Berlin W., oder bei den Firmen Frage & Co. oder H. C. Plant in Leipzig gegen Einzahlung der entsprechenden Legitimationskosten zu hinterlegen!  
Wien, am 20. April 1911.

### Der Verwaltungsrat. (Nachdruck wird nicht bemerkt.)

## Breslau III, Freiburger Strasse 42 Dr. J. Wolff's Vorbereitungs-Anstalt,

gegründet 1903, staatlich koncessioniert für die **Einjährig-Freiwilligen, Fähnrichs-, Seekadetten-, Primaner- und Abiturienten-Prüfung**, sowie zum Eintritt in die **Sekunda** einer höheren Lehranstalt. **Streng geordnetes Pensum** mit sorgfältiger Beaufsichtigung der Schularbeiten. Viele vorzügliche Empfehlungen aus allen Kreisen. Halb-jährliche Gymnasial- und Realgymnasial- bzw. Oberrealschulkurse von Quarta bis Oberprima. 1910 **bestanden**, meist mit grosser Zeitersparnis.  
**91 Prüflinge, nämlich 14 Abiturienten,**  
3 nach O I, 17 nach U I, 5 Extraner die Schlussprüfung einer Realschule bzw. eines Progymnasiums, 11 nach O II, 18 nach U II, 9 nach O III, 2 nach U III, 1 nach IV und 11 Einjährige.  
Fortan **1. April** zur Vorbereitung für die **Primaner- und Abiturienten-Prüfung.** **Prospekt.**

## Obertun. Kunze's Knab.-Exerzierschule

gibt den jugendlichen Knaben der besseren Stände Gelegenheit durch militärisch-tunzerische Übungen fräftig, gesund und anständig zu werden; sie erzieht zu fräftiger und höherer Haltung, nützt zu lebhafter Mitharbeit und ist als gesundheitsförderlicher Faktor nicht zu unterschätzen. Der Sommerkurs beginnt am **26. im Elysium** am 28. April. Der Unterricht findet Mitt-wochs und Sonntags, im Elysium, Eilenstrasse 72, Freitag-nachmittags statt.  
Bei jedem Wetter wird Sonntags im Freien geübt. **Anmeldungen neuer Schüler** vom 6. bis 9. Lebensjahre werden in den frühen Morgenstunden wie folgt erbeten:  
Zur **Eldorado**, Wolfenb. Str. 4, von  $\frac{1}{4}$  bis  $\frac{1}{4}$  Uhr,  
**Centraltheater** von  $\frac{1}{4}$  bis  $\frac{1}{4}$  Uhr,  
**Bierpalast**, Petersstrasse 19, von 5 bis 6 Uhr,  
**Elysium**, Eilenstr. 72, Freitag von 4 bis 6 Uhr.  
Der Leiter der Schule: Obertunler Friedrich Kunze.



## Dr. Schuster's Institut

— Gegr. 1882 — Leipzig, Sidonienstr. 59, am Floßplatz. **Boher. für Naturwiss. und Prima-Prüfung** (auch für Lehrer u. i. Tomant) **Einjähr.-Organe** (auch besetzt Electric. u. n. befind. schon  $\frac{1}{2}$  Jahre). **die Naturwiss. und Zerfallenen-Prüfung.** **alle Klassen der höheren Schulen** (ausser Förderung Zuzugelb.). **Hebergang in anderer Schular ohne Zeitverlust.** — **Arbeitsstunden und Reduktion.** — **Erfolge liebe Preseffekt!**

### Versteigerung.

**Mittwoch, den 26. April, vormittags 11 Uhr** gelangen in **Tredden, Dürerplatz 5**, die **Barrenvorte** und die **Einrichtungen einer**

### Toilettenseifen- und Parfümerie-Fabrik

in Höhe der nebenbenannten Postulareile und zwar: 1) Waren 8850 A, 2) Kartonnagen 2489 A, 3) Materialien und Rohstoffe 4115 A, 4) Holzstanz 3032 A, 5) Patente und Rechte 11780 A, 6) das Inventar 13070 A und vornehmlich die **Rußensätze** im Betrag von 13 000 A in der Halle zur öffentlichen Versteigerung, doch die vorgenannten Postulareile jedoch im engeren, durch Lieberlehen der Gemarkungsgemeinde an der Versteigerung des Geschäftes im ganzen verkauft werden. **Versteigerungstermin** am Sonntag, den 26. April, abends 7 Uhr, und nachmittags, und Sonntag, den 27. April, abends 7 Uhr. **Versteigerungstermin** am Sonntag, den 27. April, abends 7 Uhr. **Ernst Fiedler**, v. Rate öffentl. Auktionator u. gerichtl. Taxator, Tredden, Treddstraße 1. 1911

## Leipziger Spar- und Bauverein

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

### Einladung

zu der am **Sonntag, den 29. April 1911, abends 8 Uhr** im **Saal des Restaurants „Schloss Rittersstein“**, Leipzig, Nitterstrasse 5, stattfindenden

### 16. ordentlichen Generalversammlung.

Zur Teilnahme berechtigt sind nur die Mitglieder und zwar nur auf Grund der ihnen beiderz. zugehenden Einladungen, die beim Eintritt in den Verein vorgelegt sind.

### Tagesordnung:

- Geschäftsbericht.
- Bericht des Rechnungsführers für das Jahr 1910. Antrag des Aufsichtsrates und Vorstages auf Nichtprüfung desselben und auf Verteilung des Gewinnes.
- Wahl von drei Mitgliedern des Aufsichtsrates und einem Stellvertreter. Die Berichtsbücher, sowie der Rechnungswahl für das Jahr 1910 liegen am 28. April ab zur Einsichtnahme für die Mitglieder in unserer Geschäftsstelle, Rathhausstrasse 31, I., aus.  
Leipzig, am 21. April 1911.

### Der Vorstand.

Dr. med. Max Goetz, Prof. Oscar Schramm, Paul Fleck.



## DEUTSCHE OST-AFIKA-LINIE

HAMBURG — AFRIKAHAUS

Regelmässiger Reichspostdampferdienst nach

### Ost- und Süd-AFRIKA

Uganda, Deutsch-Ost-Afrika, Mosambik, Zambesia, Rhodesien, Transvaal, Natal, Kapland, Löderitzbucht und Swakopmund.

Vertreter für Passagen in Leipzig: Reinhold Walther, Mühlendammstrasse 6.

## Die 38. Orientfahrt beginnt am 13. Juli.

Ausführliche Programme: Jul. Bolthausen, Solingen.

## Einzel-Inhalatorium

Nürnberger Strasse 59b, I. (am Bayr. Bahnhof). **Sole-Zerstäubung in Einzel-Kabinen** nach eigenem System.

## Stahl- u. Moorbad Lausigk (Herrmannsbad)

hat seit viel Jahren die vorzüglichsten Resultate erzielt bei Gicht, Rheumatismus, Nerven- u. Frauenleiden u. rückhaltlose Anerkennung erzielt. Autoritäten gelobt. Wohnungen im Kurhaus, im angrenz. Villenviertel u. der umgeben. Stadt, allen Bedürfnissen entsprechend. Vergnügen, anerkannt gut u. preiswürdig. Wald, Gegend, ausgezeichnete Parkanlagen, angesehene Ausflüge. Tagl. Musik-aufführ. Donnerstag Reduktion. Kursen: 1. Mai bis Ende Sept. Prosp. durch die Badverwaltung zu Lausigk und den Verkehrsverein zu Leipzig. Nachweis von Privatwohnungen, durch den Verkehrsverein zu Lausigk.

## Kurhotel Herrmannsbad

Strohblechposten, bester Nachbath, stille Straße.

## Bad Liegau

45 Min. von Station Babeln bei Dresden. **Herrlich im wildrom. Nördertal gelegen, am Eingang vom Seifersdorfer Tal.** **Billiges und bestes Moor-, Stahl-, Fichtennadel- und kohlenstoffsches Bad, Luft-, Sonnen- und Flussbäder.** **Neu aufgenommen elektr. Lichtbad, Tennisplatz.** **Angelsport u. and. Belustigung.** **Dr. Dillner**, Prof. u. n. Oberarzt des Bad.

## J. G. Herrmann

empfeilt zu billigsten Preisen

**Briketts für Hausbrand und Industrie, Presssteine, la. Oelsnitzer Steinkohle, la. Böhm. Braunkohle,**

„Sunrise“-Anthracit, Koks, Grude.

Leipzig, Kohlenstr. 4 u. Leipzig-Lindenau, Rad-Sack-Str. 1.

Fernsprecher Nr. 3105. Fernsprecher Nr. 2905.

I. Be  
Wir m  
Leipzi  
Der Be  
noscht  
I. J.  
Wane  
die Br  
gehör  
und 16  
kommen  
aber die  
gebäude  
Leipzi  
Der Hof  
(Siegel) D  
Nr. 197 a  
Tresden,  
Tas 5.  
erbuungs  
bei uns ein  
n. J. im Gr  
an der Burg  
Es enthält:  
Nr. 23.  
Leipzi,  
1911  
Für den  
tellen unter  
rungsbedin  
a) d  
b) d  
Die Arbeit  
Neuro Mathe  
gehen ober  
tend von  
Die Pläne  
Pölen zur U  
Die Ang  
brennender  
vermittlungs  
bestimmte  
zurichten. Je  
Gegenwart d  
ihrer Bemüh  
Der Rat  
Die Entfa  
Belohnung  
Leipzi, de  
Des Kie  
Im Stüb  
Haul- und S  
Leipzi, an  
Bei Amt 1  
Die glü  
zeigen nur  
Leipzi  
i. die Ver  
Marie u.  
Hern Pa  
bechtes  
Max P  
Bertha





werden, daß der Schmutz Eingang in den Familien findet. ... Eine bedeutende Entlastung, namentlich ...

Städtische Volksschulen. Die Aufnahme der für die 8. Klasse angemeldeten Kinder findet in allen städtischen Volksschulen am Montag, den 24. April, statt.

Bereit für Volkswohl. Die Zahl der Vereinsmitglieder (1896) hatte sich in vergangenen Jahre wiederum gehoben. An Vereins- und Kurzusbeiträgen gingen 891,70 M ein, gegen 737,30 M im Vorjahre.

Die Heilkräfte Seefrieden bei Woriburg l. S. hat im Jahre 1910 wiederum 60 Alkoholtrinker aufgenommen und 28 entlassen. Von sämtlichen Entlassenen lebten am Jahresabschluss noch 65% enthaltsam, während 35% rückfällig geworden waren.

Seitliche Aufstufungen. Motette in der Thomaskirche. Sonnabend, den 22. April, nachmittags 1/2 Uhr. Carl Hoyer: Finale aus der 'Missa Solenne'.

Chemprie für die Pferdebesitzer am Sonntag. Für die am Sonntag, den 23. April, stattfindenden Rennen hat der Leipziger Rennklub prächtige Ehrenpreise gestiftet.

Deutsche Kolonialgesellschaft Abteilung Leipzig. Montag, den 24. April, veranstaltet die hiesige Abteilung der D. K. G. eine Versammlung.

Der Frauenklub Leipzig 1906 veranstaltet heute abend 8 1/2 Uhr seinen letzten diesjährigen Gesellschaftabend, an welchem der bekannte Meister der Luftschiffahrt Hauptmann Härtel einen Vortrag: 'Ueber Berg und Tal im Luftballon' halten wird.

Ueberblick über den heutigen Stand der Luftschiffahrt eine Freifahrt Berlin-Riesengebirge beschreiben und eine Würdigung der Bedeutung unserer Luftballons geben.

Sonntagsgemeinschaft der Voge Waldin zur Linde. Im Logengebäude Elsterstraße 2 findet am Sonntag, den 23. April, vormittags 11 Uhr die Entlassungsfeier der Schüler statt.

Am Hochzeitsgastgefordern. Wie wir schon in unserer gestrigen Abendausgabe melden konnten, hat sich in der Nacht zum Donnerstag im Hause Kolbitzstraße 5 in Plagwitz ein bedauerlicher Unglücksfall ereignet, an dem die erst nachmittags getraute Ingenieurstochter Maria Marie Emilie Brandt geb. Schwarze, die am 23. März 1886 in Plagwitz geboren ist, starb.

Die Wasser- und Vordierer-Innung für Leipzig und Umgebung beschloß in ihrer zweiten Quartalsversammlung einstimmig die Errichtung eines Material-Unterstützungsamtes für Nicht-Innungsmittelglieder.

Arbeitslosigkeit im Leipziger Holzgewerbe. Im Gau Leipzig des Deutschen Holzgewerbandes waren im Monat März 1911 von 16 444 Mitglieder 787 arbeitslos am Orte.

Wagner, 20. April. (Der Geschäftsperektor bei der hiesigen Gemeindeparkasse) war im ersten Vierteljahr 1911 folgender: Eingehalt wurden 1 457 283,63 M in 8064 Kassen.

Schütz-Ehrenberg, 20. April. (Aus dem Gemeinderat.) Der Gemeinderat hat ein Projekt zu einer Kläranlage ausarbeiten lassen, das der Aufsichtsbekörderung vorgelegt werden soll.

zur Aufnahme dieser Anleihe gebeten werden. Herr Lehrer Haase hier hat das Amt eines Bibliothekars bei der hiesigen Volksbibliothek übernommen.

Gundorf, 20. April. (Von der Altgemeinde.) Es schwanden jetzt erneute Verhandlungen wegen Auflösung der Altgemeinde.

Thello, 20. April. (Schulvorstandsangelegenheiten.) Der für 1911 aufgestellte Haushaltsplan ist von der Bezirkskommission genehmigt worden.

Tausch, 20. April. (Aus der Gemeinde.) Am 21. d. M. wird die neu errichtete Kinderbewahranstalt eröffnet.

Reinholdpalastvarieté.

Das neue Programm.

Das neue Programm muß als ganz vorzüglich bezeichnet werden. Attraktion ist die phänomenale Verwandlungskünstlerin Fregolia. Die Namenslegung an den bekanntesten Verwandlungskünstler Fregolia darf wohl gleichermaßen den Grad des Könnens der Dame illustrieren.

Aus Sachsen.

Sachsen, 20. April. (Der Geschäftsperektor bei der hiesigen Gemeindeparkasse) war im ersten Vierteljahr 1911 folgender: Eingehalt wurden 1 457 283,63 M in 8064 Kassen.

rechtzeitig an ihrem Vorbaben verhindert. Sie gab an, daß sie des Lebens überdrüssig sei.

Burgkötter, 20. April. (Todesfall.) Auf Bahnhof Kartsdorf-Laura starb heute morgen beim Rankieren der Streckenarbeiter Bauer von dem Strennstand eines von ihm begleiteten Wagens und war sofort tot.

WT. Chemnitz, 20. April. (Schwerer Unfall.) Als das 3 1/2 Jahre alte Söhnchen eines Sattlers die Straßenbahn passierte, wurde es von einem Straßenbahnwagen erfasst und überfahren.

Dösch, 20. April. (Von Automobilüberfahren.) Am Dienstagvormittag überfuhr das Automobil eines Rittergutsbesitzers aus Rühlberg auf der Straße bei Kleinrügeln das vierjährige Mädchen Fraizer, die Stieftochter des Zimmermanns Traubold.

Werdau, 20. April. (Bürgermeisterwahl.) Wie die 'Werdauer Zeitung' meldet, haben der Rat und die Stadterordneten heute in gemeinschaftlicher Sitzung einstimmig beschlossen, den Bürgermeister Rudolf, der seit zwei Jahren die Geschäfte der Stadt leitet, auf Lebenszeit zu wählen.

Jöhli, 19. April. (Bahnprojekt.) Die Anlegung einer Fortführung der Wolfenbüttel-Hildesheimer Eisenbahn nach Wepert scheint auf fruchtbareren Boden gefallen zu sein.

WT. Plauen, 20. April. (Gefährlicher Sturz.) Der Sohn des Reichens Köhler stürzte aus einem Fenster der Wohnung seiner Eltern im dritten Stock und erlitt lebensgefährliche Verletzungen.

W. L. Schandau, 20. April. (Der Osterbeisch) war hier und in der nächsten Nähe vom Sonnabend bis 3. Feiertag sehr lebhaft.

Aus Sachsens Umgebung.

Teuchern, 19. April. (Hohe Steuer.) Aufschläge.) Für das Rechnungsjahr 1911 sind von den hiesigen Behörden die Erhebung von 240 Prozent Zuschlag zur Staatskommunalsteuer, 250 Prozent der Kreissteuer und 100 Prozent der Betriebssteuer beschlossen.

Weimar, 19. April. (Tagung der Handelschulmänner.) Heute tagten hier unter dem Vorsitz des Professors Dr. Anischky-Sonneberg die Mitglieder des Verbandes Deutscher Handelschulmänner.

Hirschberg, 20. April. (Einbrecher.) Der 27-jährige Arbeiter Johann Greim aus Hof brach bei dem Gutsherrn Hermann Schmidt in Giebersreuth ein und verlor sich, der ihn beim Suchen nach Geld im Schrank überfallen, mehrere Schläge. Greim wurde schließlich festgenommen.

Weida, 20. April. (Städtische Bauten für 1 und 400 000 M.) werden demnächst in Angriff genommen werden. Im Zubmissionswege wurde die Herstellung der Holzbrücke neben der zum Abbruch kommenden Kirchbrücke vergeben.

Schleiz, 20. April. (Großer Witwenfiskus.) Der Große Witwenfiskus hatte im vergangenen Jahre 7715,23 M Einnahme und 3633,80 M Ausgabe, Bestand 4073,43 M.

Jerichow, 20. April. (Fürst-Wolfgang-Deutmal.) Seit einiger Zeit beschäftigt man sich in unserer Stadt mit dem Projekt zur Errichtung eines Fürst-Wolfgang-Deutmals.

Billig und gebrauchsfertig sind. TÜRK & PABST'S. Feinste Mayonnaise. Anchovy-Paste & Sardellen-Butter.

Hunyadi János (Saxlehner's Bitterquelle). Lassen Sie sich nichts Minderwertiges aufdrängen, und verlangen Sie das ECHE.

Zur Abgewöhnung des Rauchens sowie gegen den Tabakgeruch im Munde, bei Reizung der Schleimhäute und ähnlichen Beschwerden, wirken die Coryfin-Bonbons ganz vorzüglich. Man läßt mehrmals täglich einen Coryfin-Bonbon langsam im Munde zergehen.







Tageschronik. Berliner Brief.

Aus Berlin wird uns geschrieben: Mit der Eröffnung eines dritten Eispalastes, ähnlich, und doch wieder anders als die beiden im Westen Berlins bereits vorhandenen, ist im Herzen unserer Stadt am heutigen Mittwoch ein Prachtbau von origineller Ausgestaltung und Bestimmung der allgemeinen Schaulust übergeben worden.

Ein neuer Millionenschwindel. Im September vorigen Jahres eröffnete in Paris ein gewisser Lucien Rivier ein Institut, dem er den Titel „Die Halbmonatsrente“ (La rente bimensuelle) gab; ganz Frankreich wurde von ihm mit Prospektten überhäuft, in denen er einen täglichen Zins-

von 1 Proz. also 365 Proz. pro Jahr versprach. Von allen Seiten strömte ihm das Geld in sein Bureau zu, das an der Place Boilestin gegenüber der Komischen Oper lag und mit größtem Luxus ausgestattet war. Seine Klientel bildeten meist kleine Syrer, und was diese anlockte, war, daß Rivier versprach, alle zwei Wochen die Zinsen auszusahlen, was er auch pünktlich tat.

Dampfers befanden sich etwa 7-800 Personen. Der Passagiere bemühten sich zwar, als das Schiff leuchtete, eine große Aufregung, doch wurde eine Panik vermieden. Das englische Kriegsschiff „Hector“ nahm 400 Personen an Bord und ein Reglerungsbooter schleppte in fünf Booten die übrigen Personen nach Simons Bay. Viele Frauen waren nur notdürftig bekleidet und litten bitter unter der Kälte. Die Fahrt auf dem Schleiher dauerte von Mitternacht bis 7 Uhr morgens.

biologisch weiterzubilden, der letztere, um sich an den Gesamtarbeiten zu beteiligen. Dr. Fildner wird erst in Buenos Aires die Leitung übernehmen. Bis dahin, wie auch gegebenenfalls später, wird dieselbe seinem Stellvertreter, dem Geographen der Expedition, Dr. Heinrich Seelheim, obliegen, einem jungen Gelehrten, welcher sich schon bei den praktischen Vorbereitungsarbeiten der letzten Monate verdient gemacht hat.

Kunst und Wissenschaft. Das Prager Ehrendoktorat Kaiser Wilhelms II.

Gestern wurde der Dekan der Prager deutschen medizinischen Fakultät, Professor Dr. Ritter von Jaksch von Kaiser Franz Josef in Audienz empfangen. Der Dekan legte dem Kaiser das Doktordiplom, das Kaiser Wilhelm nunmehr überreicht werden wird, zur Ansicht vor.

Vereinsschreiben. Vereinsversammlung gegen Ferdinand Bonn.

Interessante Besuche mit drahtloser Telephonie. Auf der Eisenbahnlinie Bradford-Kinrossen wurden bei in voller Fahrt befindlichen Zügen interessante Besuche mit drahtloser Telephonie unternommen.



Für Automobile All-Verkauf u. Fabr.-Niederlage Automobilhaus Dresden: Prager Str. 43 u. Stravenitz 9. Louis Glück, Leipzig: Schützenstr. 1 u. Georgstr. 4. Generalvertreter für Fahrräder und Nähmaschinen Klärner & Eckhardt, Leipzig, Eisenstrasse.

Freitag, den 21., Sonnabend, den 22., u. Sonntag, den 23. April bleibt mein Geschäft wegen Umzug geschlossen. Versand und Engros-Verkauf erleidet keine Unterbrechung. Von Montag, den 24. April, an befindet sich der Verkauf in vollem Umfange Markgrafenstrasse 3 Verwaltungsgelände des Rates der Stadt Leipzig. G. H. Schrödter.

### Adelheid Rolands Schicksal.

57) Roman von Marie Bernhart.  
 (Schluß des Vortrages.)  
 „Und Rolands Tochter — Fräulein Adelheid?“ fragte Steinbrecht mit leichtem Spott.  
 „Wie ich die Adi kennen tu“ — die verzichtel!“ betonte Bella lafend.  
 „Sowohl!“ befügte ich ernsthaft. „Bei einem Drei bund ist ein Viertel überflüssig! Ich verzichtel!“

Bella ließ sich in ihren Sessel zurückfallen. Ihre Augen schillerten grün, die Linien um ihren Mund vibrierten. Ums Leben gern hätte sie mir eine brutale Antwort gegeben, aber Steinbrechts Blick hielt sie im Schach. — Das Gespräch ging eine kleine Weile über gleichgültige Dinge hin und her, — dann meißelte Jeonette, daß angerichtet sei. Bella sah zu dem Doktor auf, offenbar erwartete sie, er werde sie führen, aber er reichte mir seinen Arm, und mein Vater mußte sich seiner Gattin annehmen. Abfichtlich blieb Steinbrecht mit mir ein wenig hinter dem voranschreitenden Paar zurück.

„Kun?“ fragte er und sah mir aufmerksam ins Gesicht. „Sind Sie mit meinem Sieg auf der ganzen Linie zufrieden?“

„Nein!“ erwiderte ich ehrlich. „Denn in meinen Augen ist es die ganze Linie nicht gemein!“

#### Achtundzwanzigtes Kapitel.

Geliebter Mann — Günther, mein Günther, — ich bin frei — ganz frei! Ich bin in Dresden . . . ich bin für die Hofbühne engagiert! — Gott, mein Gott — kann es dies geben? Ist es Wirklichkeit? — Sagte — ichrieb ich dir's schon, daß ich an meinen lieben Weisler K. . . nach Berlin geschrieben, um seine Empfehlung gebeten und diese, die so göttlich und so gültig wie nur möglich für mich ausgefallen war, samt Graf Warsdorffs Empfehlungen an die Intendanten nach Dresden geschickt hatte? Nun, das hat mir beides natürlich offene Türen und ein gutes Beurteil — an mir war es, diesen Vorbedingungen Ehre zu machen!

D. Günther, ich habe meine Kunst — und meine Kunst hat mich wieder! Ich bin ein neuer Mensch und doch keine — keine Adelheid, mit jedem Atemzuge, — mit jedem Schlag meines Herzens! — Begreifst du — fühlst du, was es für mich bedeutet, diese schrecklichen zwei Trennungsjahre, die immer noch für uns bleiben, — gottlob, es sind nicht volle zwei Jahre mehr! — meine Arbeit zu haben, meinen Beruf, meine Kunst, meine Liebe, geliebte Trüsterin? Die mir helfen soll und helfen wird, — das weiß ich! — die Spanne Zeit, die mich von dir, noch unehrer endlichen Vereinarung trennt, nutzlos zu überwinden, sie auszufüllen mit dem Besten, was das Schicksal uns geben kann; mit einer erfolgreichen, selbstigen Tätigkeit!

Wenn du dann heimkehrst — mit goldenen Lettern müßte ich diese gottgeleiteten Worte niederschreiben! — wenn du dann heimkehrst, dann löst du mich auf der Bühne leben und leben lassen. . . nein, ich weiß, du entscheidest nicht einfach, du gewähst mir und meiner Individualität ihr volles Recht! — also wir beide werden entscheiden, ob ich bei dir

Bühne bleibe oder weiter nichts sein will und werde, als meines geliebten Mannes geliebte Frau! Wahrlich, ein überreiches Los auch das! Und sei ruhig, und vertraue mir ganz; Kämpfe, zwiespältige Empfindungen wird es nicht geben! Wir gehen beide klar und selbstbewußt unsern Weg, und immer wird er reich und schön sein, wenn ich dich habe — wenn du mich hast, und wir Hand in Hand wandern! Günther, ich liebe dich!

Schöne, verheißungsvolle Worte hat man hier zu mir gesprochen — der Intendant — der Dramaturg — der erste Direktor und Regisseur; praktische äußere Mittel — ein ausgeübtes, gesundes, gutgeschultes Organ — eine stark ausgeprägte individuelle Auffassung und diese glühende Kunstbegeisterung. . . so viele Stimmen zusammen gaben einen edlen Klang. — Ich hätte eine vielversprechende Zukunft vor mir! Helle Denks- und Freudentränen hab' ich geweint und dann mich hingelegt und meinem Weisler und meinen Berliner Freunden geschrieben, und dem Grafen Warsdorff eine Karte mit Dankesworten geschickt, denn seine Fürsprache ist mir sehr nützlich gewesen. Darauf ist er in Berlin angereist gekommen, der gute Graf, und hat es richtig durchgeführt, mich zu sprechen, und ich lehrte deutlich geworden! — Und ich bin auch sehr deutlich geworden, habe ihm mein Bild gezeigt und von dir erzählt — und wie wir einander über alles lieben und die Monate jährlang, bis wir uns wieder haben würden — und wie die Kunst kein Hindernis für uns sei, denn bei solcher Liebe, wie bei der untrigen, geht es keine Hindernisse. . . im Gegenteil, die Kunst werde den Prüfstein und den Kitt unseres Glückes abgeben!

Da hat er sich tief vor mir gebeugt und hat die Fürsorge in die Hand genommen und ist gegangen.

Und nun frei — frei dazu! Keine gestempelten Briefe — keine Termine mehr! Ich habe mir draußen in Dresden-Striehn, wo die dunkelroten Kletterrosen, die Erlinon Rambler, in ganzen Büscheln von Balzonen, Veranden und Loggien hängen, ein behagliches Logis genommen; mein alter Freund, der Lustigart, hat es mir besorgt, es wohnt eine ihm bekannte Familie darin, Bankbeamte, Norddeutsche sind es, liebe, geübte Menschen, — die haben mich wie eine Tochter und Schwester aufgenommen, — und meine alte Getreue sorgt nach wie vor aufs Beste für mich! Bis zum Herbst gibt es viel, viel für mich zu studieren, es sind ein paar interessante neue Stücke da, in denen soll ich die weiblichen Hauptrollen „trieren“. Ob ich das will!

— Aber Adelheid Rolands Schicksal hat sich in meinem Tagebuch immer noch nicht entschieden! Es fällt mir schwer, es weiterzuführen, aber das Ende des Weges liegt vor mir — sei es also!

Nach jenem Waschenist war das ein vorfüchtiges Umeinanderherumdrehen zwischen mir — Bella — und meinem Vater. Jeder von uns nahm ich in acht, Schritt mit zugeklapptem Mäkel einher, hütelte sich, dem andern zu nahe zu kommen. Steinbrecht hielt sein Wort: ich hatte womöglich jetzt noch mehr Freiheit als zuvor im Hause, ich durfte kommen und gehen, mich an- und ausschließen nach meinem Belieben, — und Auftritte, wie jener schreckliche auf dem Hochzeit, wiederholten sich nicht, trotzdem Bella so stemmte ihr altes Leben wieder aufnahm und jeden

Abend, da sie nicht Götze bei sich sah oder sonst ein Vergnügen hatte, zu den verlorenen Tagen rechnete. Es war, wenn möglich, eine noch größere Unruhe über sie gekommen; in ihrem ganzen Wesen lag oft etwas Fieberliches, als wolle und müsse sie sich betäuben, und oft überrollte ich in ihren Augen, gerade wenn sie auf mich gerichtet waren, einen leichten Ausdruck gehelter Angst, der mir früher nie aufgefallen war. Konnte denn das sein — hatte Bella Furcht vor mir? Und warum nur? Sie war mir herzlich seit jener schrecklichen Szene auf dem Mastenfest bis zur Uneliecklichkeit zuwider, und es kostete mich großen Zwang, eine Art von oberflächlichster Freundschaft ihr gegenüber aufzubringen, — allein um meines Vaters willen untermal ich mich diesem Zwang. Unser Zusammenleben würde ja nicht ewig währen, — und ich baute auf Steinbrechts Verprechen, zum Frühjahr werde sich alles für mich wenden. Er, der sein Wort so unüberbrüchlich hielt, würde mich früher nicht im Stich lassen!

Er kam oft zu uns heraus, und ich bin überzeugt, daß Bella ihn noch außerdem oft in der Stadt traf. Ich durfte sie nicht direkt danach fragen, denn als ich einmal nur eine ganz harmlose Anbetung darauf hin machte, geriet sie in eine mir ganz unerklärliche Aufregung. Sie trieb in dieser Zeit großen Toilettenaufwand, schaffte für sich Kleider über Kleider und Hüte über Hüte an, hatte stundenlange Konversationen mit Jeonette und ließ sich kleine Küchlein aus Paris kommen, die, wie ich überzeugt war, allerlei Schönheitsmittel enthielten. Im Gegensatz zu früher interessierte sich Bella für meine Garderobe sehr gar nicht mehr, es war ihr total gleichgültig, was ich anjag — sie suchte es sogar zu hintertreiben, daß ich mir neue Sachen anschaffe und bewog sieher meinen Vater dazu, mir kein Toilettegeld zu geben, was er denn auch wirklich unternahm. Man hatte ich noch das ganze Paket blauer Schirme von meinem guten Onkel Erich — davon nahm ich ein paar, fuhr zur Stadt und schaffte mir, ohne jemandem ein Wort davon zu sagen, einiges an, was mir für meine Garderobe notwendig erschien. Bella sah jedesmal, wenn ich ein solch neues Stück trug, mit großen, erschrockenen Augen nach mir hin, und ich sah es deutlich, wie Reugier und Miggunt in ihr arbeiteten, — aber sie bezwang sich und sagte nichts!

Es wollte Frühling werden. In unserem Garten pfliffen wieder die Stare, redeten die Schneeglöckchen sich weiß und spitz aus der Erde hervor, singen die Lüste an Linden zu wehen, und ich bekam eine Sehnsucht hinaus — fort — die lag mir wie eine Krankheit im Blut. Die Welllande hatte ich mir einstudiert — ihre Worte klangen und langten mir im Ohr und im Herzen — und dann — und dann war da noch etwas, das in mir trieb und wuchs. Ich weiß es jetzt genau, — ah, und ich habe es auch damals bald, nur zu bald gespürt! — es war nicht Liebe, was mich so beunruhigte — nicht einmal ihre dunkle Schwester, die Leidenschaft. . . es mag die halb unbewußte Eitelkeit meiner unerfahrenen Jugend gewesen sein, mir, vor Bellas, vor meines Vaters, vor der Welt Augen diesen Mann zu erobern, der die übrigen Frauen so nachlässig behandelte, der als gesichtotener Hoheitsgalt galt und der in meinen Augen die Vorherrrone des Genies, des Dichters trug! — Ich nahm es wahr — mußte es wahrnehmen, daß er

mit halbgeht, daß sein Ton, sein Blick anders wurde, wenn er sich zu mir wandte, daß er mir meine Wünsche ablasste und sie für sich — scheinbar wenigstens — zu Gehehen werden ließ. Ich habe ihn nicht ermutigt — das nicht, nein! Ich tat nichts dazu und nichts davon, ich ließ die Begebenheiten an mich herantommen. . . . aber ich bin ihnen auch nicht ausgewichen! — Und ich, die ich mich nie für schadenfroh gehalten habe — jetzt konstatierte ich mit Genugtuung, wie Bella zitterte — zitterte, wenn Steinbrecht nur das Wort an mich richtete, wenn er sich neben mich setzte, sich eingehend mit mir unterhielt. Er mußte sie eifern im Fingel haben, da ihre ungehinderte Natur immer noch eine Art Schranke respektierte, immer noch im letzten Augenblick sich beherrschte. Sie wurde elend über diesem innerlichen aufsteigenden Kampf — ich sah es — wir alle haben es. Sie konnte es ja nicht anders — sie war es gewohnt, jedem Gefühl zu frönen, jeder Laune nachzugeben, in Liebe und in Haß jederzeit frei herauszugeben. Und es war etwas wie Haß, das von Zeit zu Zeit aus ihren Augen blühte — müßig gebändigter Haß gegen mich! — Das beunruhigte auch mich — es war viel Niedriges und Kleines in jener Zeit in mir, ich weiß es! So lehrte ich Bella zu beachten meinte — in unserm täglichen Zusammenleben fürchte unwillkürlich ihre Denkart, ihre Auffassung auf mich ab. Ich erlapse mich dabei, daß ich ihre Ausdrücke brauchte, ihre Anschauungen, wenn ich nicht blöde, so doch dumme, falls sie mir gerade bequem waren — furt, ich fühlte es zuweilen deutlich, daß sie mich zu sich herunterzog, ohne mich jedoch immer dessen erwachen zu können. Ich kann und will mich nicht besser machen als ich bin, ich will ehrlich sein: meine unehlichen Triebe, Eitelkeit, Umgehung der Wahrheit, Eigendünkel, gingen an ins Kraut zu schießen — ich lebte damals mit selbst und meiner Seele zum Schaden!

— Daß Steinbrecht uns liebe, mich wie Bella, unangeseht beobachtete, mußte ich merken. Seine Augen, wachen Augen gingen oft spätrlich zwischen uns hin und her. . . . er stellte Vergleiche an, er machte Studien. Und mein Vater stand zwischen uns dreien, ein nervlicher, überarbeiteter Mann, der, ich bin es überzeugt, damals schon vieles sah und vieles wußte. . . . aber nicht leben und nicht wissen wollte!

Zuweilen ging ich in das kleine Haus der Blättfrau, nach Mine Altmann zu sehen. Konnten wir uns auch in unseren Ansichten nicht einigen, so hatten wir dennoch nie aufgehört, einander lieb zu haben, und das glückseligste Gefühl, mit dem meine alte Getreue mich jedesmal empfing, bewies mir deutlicher als hundert Worte, welche Rolle ich in ihrem Leben spielte. Sahen wir aber eine kleine Weile plaudernd beisammen, dann wandelte sich fast immer der grobe Ausdruck in Mines Antlitz. Ich mußte ihr erstere erzählen, denn sie hatte mir natürlich von ihrem Leben bei der Blättfrau nur wenig zu berichten — und dann hieß es sehr bald: „Von außen bist du ja sehr hübsch zu sehen, Mädchen, — mir will scheinen, als würdest du mit jedem Male hüßlicher! — aber von innen willst du mir gar nicht mehr so recht gefallen — und biß das Gesicht allein, das macht auch nicht glücklich! Und mein armer Engel wär' nicht zufrieden mit dir — Gott beinhold!“

(Fortsetzung folgt.)

# Unser Modell 1911

verkörpert **Sicherheit, Solidität,**  
höchste **Einfachheit.** Kein Versagen,  
keine Mühe, keine Keilbefestigung.  
Verlangen Sie Prospekt über unsere

abnehmbare

# Continental

## Felge

Modell 1911

Continental-Caoutchouc- und Gutta-Percha-Co., Hannover



## E. E. Oberläuter Nachf.

1el. 3178. **Leipzig** Gegr. 1870.  
**Windmühlenstrasse 39.**

Gaskocher mit Luftvorwärmer



sind die sparsamsten im Gebrauch.

Chem. Wäscherei-Färberei  
 Gardinen auf Neu

Teppichreinigung  
 mittels Press- u. Saugapp.  
 D. R. P. 159 280. Keine Handapparate.

Chemisch. Teppichreinigung  
 Teppichfärberei

Bettfedernreinigung  
 Mottentötung

Möbelaufbewahr.-Institut  
 Kunststopferei

P  
U  
R  
A

Fabrik Wittenberger Nr. 38, Fernsprecher 4323, 1424.  
 Kostenfreie Abholung und Zustellung.  
 Markt 6, Karpinzstr. 8, Leipziger Str. 45, Seider. 40, Marschnerstr. 9,  
 Läden: Kohlgartenstr. 59, Kirchlitzstr. 66, Bismarckstr. 13, Witznberg-Str. 38,  
 Breitenfelder Str. 61.

Dr. Hagens Nerventropfen Fl. 1 N.  
 ärztlich begutachtet und empfohlen bei Schlaflosigkeit, nervösen  
 Kopfschmerzen, gelähmter und lächerlicher Lebensanregung v m.  
 Salomonis-Apotheke, Grimmelstraße 17, 04109  
 an d Hofapotheke zum weißen Adler, Hainstraße.

Im Herzen Mexikos.

Wer die schönsten Städte der Welt nennen will, darf Mexiko nicht vergessen. Jetzt liegt es etwas abseits von den großen Straßen, auf denen Weltreisende verkehren.

Das gilt auch von ihrem Klima. Im allgemeinen denkt man, sobald man von Mexiko hört, an unerträgliche tropische Hitze, an Malaria und gelbes Fieber.

Doch machen wir einen Gang durch die Stadt. Ihr Stolz ist das Paseo de la reforma, ein sehr breiter, mit zwei Alleen und drei Fahrdämmen versehener Boulevard.

Der mexicanische Vambö läßt die Hände des Kutschers und den ganzen Staat zu erröten. Hochheube Schütterung fürchte den Vieren darum sehr belustigt zu sein.

Hundert, die Spanier ein eigenartiges Kulturreich in Mexiko vorgefunden und die Hauptstadt Tenochtitlan war mit ihren reichen Tempeln, großen Palästen, mit den schwimmenden Gärten auf den Gewässern des Tezcucotlan ein wahres Wunder.

Die Höhe des Chapultepec überblicken wir das schöne Tal von Mexiko. Aus den weiten Feldern tauchen wie Oasen Städte und Dörfer auf, umrahmt vom Grün der Eichen und Drangebäume.

Mexiko besitzt sehr viele Kirchen. Ein großer Teil besteht allerdings aus kleinen Kapellen, in denen Indianer vor den hölzernen Standbildern der Heiligen kleine Opfergaben niederlegen.

Hochinteressant ist ferner das Nationalmuseum, in dem sehr wertvolle und wichtige Dokumente aus Mexikos Vergangenheit aufbewahrt werden. Da sieht man fast alle Steinbildnisse der alten mexicanischen Gottheiten.

Die kritischen fünf Minuten in der jungen Ehe. Während eines bestimmten kleinen Zeitraums von etwa fünf Minuten gehen mehr junge Ehen zugrunde, als in den übrigen 23 Stunden 55 Minuten des Tages.

Über das bunte Gemischte Volk faßt das eine wie das andere. Bunt gemischt! Ja, im Herzen von Mexiko kommen alle Rassen des Landes zusammen.

Die kritischen fünf Minuten in der jungen Ehe. Während eines bestimmten kleinen Zeitraums von etwa fünf Minuten gehen mehr junge Ehen zugrunde, als in den übrigen 23 Stunden 55 Minuten des Tages.

Die kritischen fünf Minuten in der jungen Ehe. Während eines bestimmten kleinen Zeitraums von etwa fünf Minuten gehen mehr junge Ehen zugrunde, als in den übrigen 23 Stunden 55 Minuten des Tages.

Die kritischen fünf Minuten in der jungen Ehe. Während eines bestimmten kleinen Zeitraums von etwa fünf Minuten gehen mehr junge Ehen zugrunde, als in den übrigen 23 Stunden 55 Minuten des Tages.

Die kritischen fünf Minuten in der jungen Ehe. Während eines bestimmten kleinen Zeitraums von etwa fünf Minuten gehen mehr junge Ehen zugrunde, als in den übrigen 23 Stunden 55 Minuten des Tages.

Die kritischen fünf Minuten in der jungen Ehe. Während eines bestimmten kleinen Zeitraums von etwa fünf Minuten gehen mehr junge Ehen zugrunde, als in den übrigen 23 Stunden 55 Minuten des Tages.

Die kritischen fünf Minuten in der jungen Ehe. Während eines bestimmten kleinen Zeitraums von etwa fünf Minuten gehen mehr junge Ehen zugrunde, als in den übrigen 23 Stunden 55 Minuten des Tages.

Die kritischen fünf Minuten in der jungen Ehe. Während eines bestimmten kleinen Zeitraums von etwa fünf Minuten gehen mehr junge Ehen zugrunde, als in den übrigen 23 Stunden 55 Minuten des Tages.

Die kritischen fünf Minuten in der jungen Ehe. Während eines bestimmten kleinen Zeitraums von etwa fünf Minuten gehen mehr junge Ehen zugrunde, als in den übrigen 23 Stunden 55 Minuten des Tages.

licht. Verliert nun die junge Frau die Selbstbeherrschung und das Feingefühl, welches eine notwendige Voraussetzung des ehelichen Glücks ist, und läßt sie mit der gleichen Münze wieder, dann ist der Friede für diesmal getüht.

Die kritischen fünf Minuten in der jungen Ehe.

Die kritischen fünf Minuten in der jungen Ehe. Während eines bestimmten kleinen Zeitraums von etwa fünf Minuten gehen mehr junge Ehen zugrunde, als in den übrigen 23 Stunden 55 Minuten des Tages.

Die kritischen fünf Minuten in der jungen Ehe.

Die kritischen fünf Minuten in der jungen Ehe. Während eines bestimmten kleinen Zeitraums von etwa fünf Minuten gehen mehr junge Ehen zugrunde, als in den übrigen 23 Stunden 55 Minuten des Tages.

Küche I. Billigste. Deutliches Rezept mit Tabellen mit C. Kammerer. II. Kartoffelbrei mit Bratensauce.

Kristall-Eis Rechenberg & Tschopik. Prompteste Lieferung für Privatbedarf. Telefon 4129 und 12987.

Verpachtungen. Kolonialwaren- und Textilwarengeschäft in Bismarck, Garnitionstraße, in better Geschäftslage, zu verpachten.

Sanatorium Dr. Preiss (San.-Rat). seit 24 Jahren für nervöse Leiden in Bad Elgersburg im Thür. Walde

Sommerwohnungen. in den Rebergebäuden der Waldersdorfer Mühle bei Rathen a. Elbe. Sohl. Schwel.

Reins Durchschreibe Bücher. Edouard Rein, Chemnitz. Reins Farbpapier.

Erstlings-Wäsche. Wäsche- und Resto-Geschäft Windmühlenstraße 33, 1. Stg. Rein Waschen, waschen Rein Waschen.

Herz-Stiefel sehr elegante Neuheiten Khaki die Modelfarbe. Paul Böhme Petersstrasse 4-6 neben Steckner-Passage.

Mk. 2.50 Damentuche Mk. 2.50. feinste Qualitäten, neue Frühjahrsfarben, tropischer Seidenplan.

Leipziger Cakes-Fabrik Hänsel & Helmke. Windmühlenstr. 1/5. Frankfurter Strasse Ecke König-Johann-Strasse

Track. Inlet-Bettfedern billig und gut. Kissen mit Federn A 4.50. Einzelne Betten billig. E. Heidorn, Dorotheenstr. 2.

In meiner Baumschule in Leipzig-Gohlis am Friedrichs sind vorräthig.

Buxuspflanzen Magnolien Azalea Mollis Rhododendron Clematis Glycinen, Aristolochien und Crimson Rambler, wilder Wein, Coniferen

Ancuba, Kirschlorbeer, Weissdorn, Hainbuchen u. Liguster zu Haseln, Obst-, Allee- u. Zierbäume, 2000 Kugelakazien.

Schweinepöckelfleisch. Prima holsteinische Ware Obren, Pfloten, Rippen, Herzen, Köpfe, dicke felseiche Beine etc.

Praktische KONTORMÖBEL eigener Fabrikation. Neuhalt: Afrikanermöbel und Gesundheitspulte Glogowski-Kartothek und Vertikal-Registrator Glogowski & Co.

Patent-Ingenieurbureau Henschke & Sprügel. Leipzig, Markt 16, Ecke Petersstr.

Parkett-reinigen, -wachs, und frott. nach neuer Methode, sowie Entschmutzungen von Polstermöbeln, Teppichen etc. mittels Staubsauge-Apparaten

Käse. Hochfeiner Holsteiner Holländer 10 Pfd. Probe-Postkolln M. 3.40

Verkäufe Villenplatz. Nähe der Gärten u. Bahnh. Gohlis, 12000 qm, mit Baldern, für 48000 M zu verkaufen.

Villenplatz. nahe der Gärten u. Bahnh. Gohlis, 12000 qm, mit Baldern, für 48000 M zu verkaufen.

Wernigerode a. Harz. kleines Einfamilienhaus, zum Umbauen an Sommerfrische gut geeignet, wegen Serbesung zu verkaufen.



In Leipzig Vertretung u. Lager: Otto Paulick, Salomonstr. 25 b.

CHARLES HEIDSIECK REIMS - IMPÉRIAL GOÛT AMÉRICAIN

Alleinverkauf der Flügel und Pianinos von C. Bechstein Berlin, Steinweg & Söhne New York, Hamburg und vieler anderer erkrankungsfähiger Fabrikate bei C.A. Klemm

Landhaus-Areal in herrl. Lage an d. Harth 4-20000 qm gross im Ganzen od. geteilt

Bauplätze für Fabriken mit und ohne Gleisanschluss sowie für Wohnhäuser verkauft unter günstigen Bedingungen.

Vertausche mein Terrain Sommerfeld, günstige Spekulation, auf Gelände- oder Wohnbau mit od. ohne Gleisanschluss, Fläche bis 100000 qm

Im Norden Leipzigs ist ein an der Elbe gelegenes Grundstück von ca. 100000 qm zu verkaufen

Fabrikgrundstücks-Verkauf. Mittleres Fabrikgrundstück in der Nähe Leipzig, 5 Minuten vom Preussischen und Sächsischen Bahnhofe, mit Dampftram, kompletter Transmission und allen Vorarbeiten.

Für Architekten und Baumeister. Eine Balustrade aus Hartmarmor 4,20 m im Quadrat, 90 cm hoch, sowie eine Telephone zentraler sofort billig zu verkaufen.

Trockene Weißbuchen in allen Stärken verkauft preiswert Dampfzügelwerk Flemming, Leuzsch.

Gasthof mit schön. Saal, Fremdenzimmer, großer Ausspannung, Kegelbahn, Konzertgarten in größter Nähe des S. Hauptbahnhofes, in dem ich mich jedes Jahr

6000 M. reinen Lebereschuß zurücklegen konnte. Zur Uebernahme sind 20000 M. erforderlich.

Pianos und Flügel, nur bewährte Fabrikate, W. Koch, Ferd. Röhde Str. 15

Möbel. Vürgerliche Einrichtungen, reiche Auswahl, billige Preise, sämtliche Zahlungsbedingungen.

Fahrstuhl für 1000 kg Tragkraft, 5 Etagen Aufzugshöhe, noch im Betrieb, billig zu verkaufen.

Allgemeine Zeitung Leipzig, Stadt- u. Dorfauz., Johannissasse 10.

Billig zu verkaufen: Eine gebrauchte Sapphüre mit eisernem Untergerüst, Schnittlänge 64 cm.

Alte Gebisse, Koller, Nilsalstraße 18, I. 6022

Agenturen. Tücht. Vertreter von leistungsfähiger Konfektionsfabrik gesucht.

Ich bitte best. Herrn, der bereit ist, Waren an Stelle zu verkaufen.

Offene Stellen. Offene Stellen aller Berufe enthält diese Zeitschrift.

Einladung. Kochprobe Sonnabend, 22. April 1911.

Hansi-Kakao mit Kostprobe von Hansi-Biskuit

Oskar Halbig, Konfitürengeschäft Leipzig, Zeitzer Strasse 49.

Hansi-Kakao u. Hansi-Biskuit gratis Hansi-Schokoladen gratis

Nur Sonnabend, 22. April 1911.

Heiratsgesuche. Wirwer, 3 Kinder, wünscht die Bekanntschaft eines Fräuleins oder ältesten Kindes im Alter von 30-35 Jahren.

Tüchtige Vertreter, die bei der einschlägigen Engros- und Detailhandlung bestens eingeführt sind.

Die Hauptagentur Leipzig grosser Lebensversicherungsgesellschaft mit bedeutendem Inkasso-Bestand ist neu zu besetzen.

General-Vertretung in Leben - Unfall - Haftpflicht für Dresden mit größerem Bezirk

Architekt, Mitte 30, tücht. Konstrukteur, Prakt., mit vorzähl. Studium aller Systeme der großindustriellen Hochbaukunst.

Stellengesuche. Junger Mann sucht, gestiftet auf gute Auguste, Stellung als Buchhalter od. dgl.

Architekt, Mitte 30, tücht. Konstrukteur, Prakt., mit vorzähl. Studium aller Systeme der großindustriellen Hochbaukunst.

Stellengesuche. Junger Mann sucht, gestiftet auf gute Auguste, Stellung als Buchhalter od. dgl.

Stellengesuche. Junger Mann sucht, gestiftet auf gute Auguste, Stellung als Buchhalter od. dgl.

Stellengesuche. Junger Mann sucht, gestiftet auf gute Auguste, Stellung als Buchhalter od. dgl.

Stellengesuche. Junger Mann sucht, gestiftet auf gute Auguste, Stellung als Buchhalter od. dgl.

Stellengesuche. Junger Mann sucht, gestiftet auf gute Auguste, Stellung als Buchhalter od. dgl.

Stellengesuche. Junger Mann sucht, gestiftet auf gute Auguste, Stellung als Buchhalter od. dgl.

Stellengesuche. Junger Mann sucht, gestiftet auf gute Auguste, Stellung als Buchhalter od. dgl.

Seltene Vakanzen. Bedeutende, alte Lebensversicherungs-Gesellschaft mit hohen Dividenden und sehr praktischen Tarifen sucht für die Kreishauptmannschaft Baugen

Routinierter tüchtiger Reisender ersterem Spielwaren-Engros- u. Exporthaus für Weitaalen, Mecklenburg und Saargebiet möglichst sofort für alleingeführte Route gesucht.

Stenograph und Maschinenschreiber gesucht von großem industriellen Werke der Provinz Sachsen.

Expeditent. Bewerber müssen mit allen einschlägigen Arbeiten vertraut und aus der Branche sein.

Ein jüngerer, zuverlässiger, fleissiger Schreiber (sicherer Rechner) für sofort oder 1. Mai gesucht.

II. Stubenmädchen, sauber u. reinlich. Nur Rekrutanten mit besten Zeugnissen wollen sich melden.

Lehrling unter günstigen Bedingungen. Metall-Ornamente-Fabrik Clemens Humann, Leipzig-Rödera.

Ein besseres Kinderfräulein (Kindergärtnerin) zu 4 kl. Kind. p. 1. Juni a. c. bei hoch. Lohn gej. Bed. u. A. p.

Verkauf. Best. Eiferer an Ullmann & Wasse, Plauen i. V., Röderstr. 7, erbeten.

Villa oder Landhaus mit hübsch. Garten f. 1. Okt. zu mieten gesucht. Miete bis 4000 M., ex. d. d. Hugo Vieweger, Westgüterstraße 8.

Mietgesuche. Allgemeiner Hausbesitzerverein zu Leipzig. In unserer Wohnungs-Nachweise-Stecke, Schulstraße 8, L. 10, fortwährend Nachfragen nach mietfrei werdenden Wohnungen u. West-Altstadten.

Chiffre-Annoncen. Wer etwas zu kaufen oder zu verkaufen hat, wer Personal, Vertreter, Reisende oder Kapital sucht, wird in der Regel nicht mit seinem Namen in der Annoncen-Bureau den einlaufenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie unversehrt und unter Wahrung strengster Discretion seinem Auftraggeber aus.

Chiffre-Annoncen. Wer etwas zu kaufen oder zu verkaufen hat, wer Personal, Vertreter, Reisende oder Kapital sucht, wird in der Regel nicht mit seinem Namen in der Annoncen-Bureau den einlaufenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie unversehrt und unter Wahrung strengster Discretion seinem Auftraggeber aus.

Chiffre-Annoncen. Wer etwas zu kaufen oder zu verkaufen hat, wer Personal, Vertreter, Reisende oder Kapital sucht, wird in der Regel nicht mit seinem Namen in der Annoncen-Bureau den einlaufenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie unversehrt und unter Wahrung strengster Discretion seinem Auftraggeber aus.

Chiffre-Annoncen. Wer etwas zu kaufen oder zu verkaufen hat, wer Personal, Vertreter, Reisende oder Kapital sucht, wird in der Regel nicht mit seinem Namen in der Annoncen-Bureau den einlaufenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie unversehrt und unter Wahrung strengster Discretion seinem Auftraggeber aus.

Chiffre-Annoncen. Wer etwas zu kaufen oder zu verkaufen hat, wer Personal, Vertreter, Reisende oder Kapital sucht, wird in der Regel nicht mit seinem Namen in der Annoncen-Bureau den einlaufenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie unversehrt und unter Wahrung strengster Discretion seinem Auftraggeber aus.

Chiffre-Annoncen. Wer etwas zu kaufen oder zu verkaufen hat, wer Personal, Vertreter, Reisende oder Kapital sucht, wird in der Regel nicht mit seinem Namen in der Annoncen-Bureau den einlaufenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie unversehrt und unter Wahrung strengster Discretion seinem Auftraggeber aus.

Chiffre-Annoncen. Wer etwas zu kaufen oder zu verkaufen hat, wer Personal, Vertreter, Reisende oder Kapital sucht, wird in der Regel nicht mit seinem Namen in der Annoncen-Bureau den einlaufenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie unversehrt und unter Wahrung strengster Discretion seinem Auftraggeber aus.

Chiffre-Annoncen. Wer etwas zu kaufen oder zu verkaufen hat, wer Personal, Vertreter, Reisende oder Kapital sucht, wird in der Regel nicht mit seinem Namen in der Annoncen-Bureau den einlaufenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie unversehrt und unter Wahrung strengster Discretion seinem Auftraggeber aus.

Chiffre-Annoncen. Wer etwas zu kaufen oder zu verkaufen hat, wer Personal, Vertreter, Reisende oder Kapital sucht, wird in der Regel nicht mit seinem Namen in der Annoncen-Bureau den einlaufenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie unversehrt und unter Wahrung strengster Discretion seinem Auftraggeber aus.

Chiffre-Annoncen. Wer etwas zu kaufen oder zu verkaufen hat, wer Personal, Vertreter, Reisende oder Kapital sucht, wird in der Regel nicht mit seinem Namen in der Annoncen-Bureau den einlaufenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie unversehrt und unter Wahrung strengster Discretion seinem Auftraggeber aus.

Chiffre-Annoncen. Wer etwas zu kaufen oder zu verkaufen hat, wer Personal, Vertreter, Reisende oder Kapital sucht, wird in der Regel nicht mit seinem Namen in der Annoncen-Bureau den einlaufenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie unversehrt und unter Wahrung strengster Discretion seinem Auftraggeber aus.

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a sidebar.





Aus Bädern und Kurorten.

Bad Radhaus. Die hier im Jahre der Bronchitis...

Kunstkalendar.

Theater.

Leipziger Stadttheater. Im neuen Theater gelangt...

Leipziger Stadttheater. In dem einmaligen Gastspiel...

Sonnabend gelangt das französische Schauspiel 'Die Waise'...

Vergnügungen.

1. Kriehelpflicht-Theater. Die Attraktion des...

2. Park Schönefeld - Leipziger Volkspark. Nächsten Sonntag...

3. Park Schönefeld. Nächsten Sonntag...

4. Park Schönefeld. Nächsten Sonntag...

5. Park Schönefeld. Nächsten Sonntag...

6. Park Schönefeld. Nächsten Sonntag...

Witterungsbericht vom Brocken

am 19. April. (Hochdruck westlich.)

Die seit Anfang der Woche so plötzlich eingetretene...

Wetterbericht

der K. S. Landes-Wetterwarte, Dresden

Witterung in Sachsen am 20. April.

Table with columns: Station, Temperatur, Wind, etc.

Wetterbeobachtungen in Leipzig

120 m über NN.

Table with columns: April, Temperatur, Wind, etc.

Trinken Sie schon Kathreiners Malzkaffee?

Warum nicht? Sind Sie so gesund, dass Sie lieber schädliche Getränke...

Der Gehalt macht's!



Wir veröffentlichen hiermit unsere bewährtesten Heilanzeigen: Gicht - Gallengries - Gallensteine - Nierengries - Nierensteine - Podagra - Chronischer Rheumatismus - Exsudate - Augenleiden infolge Stauung - Frauenleiden in den Wechseljahren - Fettsucht - Hämorrhoiden - Verstopfung - Anschoppung des Unterleibes und der Leber - Zucker - Harnsäure. Eine Vorkur im Hause mit 30 Flaschen Bonifaciusbrunnen beendige man möglichst spätestens einen Monat vor Beginn der Badekur.

Alle Drucksachen frei durch die Direktion in Bad Salzschlief.

Vermietungen.

Fabrik- oder Lagergebäude mit eigenem Gleis am Eisenburger Bahnhof in Leipzig...

Schöner grosser Laden in bester Geschäftslage per sofort preiswert zu vermieten.

Repräsentable Geschäftsräume an d. Promenade u. Zentralbahnhof, i. Neubau Ecke Theaterg. u. Planensche St., ohne vis-à-vis...

Kaiser-Wilhelm-Strasse Nr. 13 6 Zimmer, Tanzzimmer, Veranda mit Balkon...

Schenkendorfstr. 59, I. (Ecke Lösniger Strasse) schöne, freie und sonnige Wohnung...

Jakobstr. 4, I. 6 Zimmer, Bad, Gart. 1700 Mk. Mkt. beim Sandm. oder Timaeus, Dorosteenstraße 2.

Inselstraße 13 zweite Etage, 8 Zimmer und reichl. Zubehör, nebst Garten...

Kaiser-Wilhelm-Str. 81, II. Etage, hochherrschaffl. Wohnung, best. aus 8 Zimmern...

Neubau Thomasaasse 3, IV. Et., extra belle Bureau-Räume per 1. Oktober zu verm.

Kaiser-Wilhelm-Str. 81, IV. Etage, Wohnung, best. aus 3 Zimm. u. reichl. Zubehör...

Vermi. Pianos v. Mk. 8 Ringel u. 12 A, Harmon. von 3 A...

Reklame-Giebel zu vermieten, Nierenstr. 4225 Max Schubert, Johannisgasse 8.

Grosser Laden, Dampfheizung u. elektr. Licht, Ritterstr. 44/48, am Brühl, sofort zu vermieten.

Brommendorferstr. 12, I., 2 Wohnn. od. Weich, 2100 Mk. 4225 2 Logis an bessere Leute zu verm.

Garçon-Logis, Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, sonnig, Scheiblich, Gas, keine Kinder, sauber, ruhig.

Garçonlogis, elegant möbl., Köchleinstr. 5, II. 1317

Vermischte Anzeigen. Für Seminaristen Pension gesucht in der Nähe der Nordkirche...

Sehen Sie in alten Schränken und Kommoden nach, ob sich dort nicht alte kleine gemalte Bilder...

Krankenfahrrad! erlöhnt event. leihweise und abzugeben für Arbeitlose. Str. Polzstraße 9, Tel. 4302.

Leipziger Kranken- und Begräbnis-Kasse für Kaufleute (reg. 18./2. 1882).

Der Vorstand: G. Adolf Simon, A. St. Vogt.

I. Sp.-Klub, Johannisplatz 19, Neben mit Kleinfeld, T. B. Krophämer.

II. - - - - -

III. - - - - -

IV. - - - - -

Graf, Waffnen, Haderlofer

Reiseanschluss gesucht für zwei junge Damen Mitte Juli bis Mitte August...

Kiachtahüte geöffnet.

Defektiv-Büro Emil Kalepp Leipzig Grimmalschestr. 27 Tel. 2654 Prospekt

Defektiv-Büro „Helios“, Grimm, Str. 24, neben A. Lorenz-Apothek.

Vigilanz Defektive Halbschuhe Prospekt frei

Defektiv-Pätzold, Leipzig, Grimm, Str. 12, I. Tel. 10975

In Maniture und Massage empfiehlt sich bei Rheuma...

Manicure-Salon, Str. 14, I. 1020

Manicure-Salon, Str. 14, I. 1020

Elsa Knaus (Tel. 10975)

Hotel Schloss Drachenfels, Telefon 1928, Chateau, Telefon 1928. Heute Freitag, abends 8 Uhr, Kavalier-Ball mit Überraschungen.

Pantheon, Dresden Straße 20, Heute Freitag abends von 8 Uhr an: Grosser Intimer Ball.

Gasthof Neustadt, Goldner Saal, Heute Freitag abends 8 Uhr: Grosser Willy Wolf-Abend. Feinster Freitags-Ball Leipzigs.

Gosenschänke Eutritzsch, Tel. Otto Kröber, Heute: Großes Schlachtfest! Täglich die berühmte Märzengose.

Heute Freitag, den 21. April, abds. 8 1/2 Uhr im Kaufm. Vereinsaal, Schulstrasse, Öffentl. Lichtbildervortrag von Hauptmann Härtel: „Ueber Berg und Tal im Ballon“.

Deutsche Kolonialgesellschaft, Abteilung Leipzig, Montag, den 24. April 1911, abends 8 1/2 Uhr im Großen Saal des Centraltheaters Vortrag des Herrn Professor Dr. Hauthal über Argentinien, das Land der Zukunft.

Schulfestlichkeit der Sonntagsgewerbeschule der Voge Waldain zur Klunde werden Schüler und Freunde dieser Anstalt hiermit ergeben eingeladen.

Schulfestlichkeit der Sonntagsgewerbeschule der Voge Waldain zur Klunde werden Schüler und Freunde dieser Anstalt hiermit ergeben eingeladen.

Schulfestlichkeit der Sonntagsgewerbeschule der Voge Waldain zur Klunde werden Schüler und Freunde dieser Anstalt hiermit ergeben eingeladen.

Schulfestlichkeit der Sonntagsgewerbeschule der Voge Waldain zur Klunde werden Schüler und Freunde dieser Anstalt hiermit ergeben eingeladen.

Neues Theater.

Freitag, 21. April (100. Abend). 1. Serie, grün, abds. 7 1/2 Uhr: Zyklus: Der Ring des Nibelungen. III. Siegfried.

Altes Theater.

Freitag, den 21. April, abends 7 1/2 Uhr: Zum ersten Male: Der verwundete Vogel.

Th. Mannborg.

Erste Harmonium-Fabrik. In Deutschland nach Geigeler-System.

Krystall-Palast-Theater.

Neuer sensationeller Spielplan! Die einzige Verwandlung-Schauspielerei. Fregolia.

Leipzig, Alberthalle — Krystall-Palast. Circus Oscar Carré.

Freitag, 21. April, abends 8 Uhr: Grosse Blitz-Parforce-Vorstellung 30 mit 30.

Bonorand.

Täglich nachmittags von 4-7 Uhr: Grosses Kaffeekonzert (Streichmusik).

Panorama.

Heute: Grosses Konzert. Kapelle: 107er.

Zum Besten des Pensionsfonds.

Sonnabend, den 22. April, abends 8 Uhr: Konzert im Gewandhaus.

veranstaltet vom Stadtorchester (Theater- und Gewandhausorchester).

Leitung: Professor Arthur Nikisch. Programm.

I. Teil: Symphonie pathétique (Nr. 6 H moll op. 74) von P. Tschaiowsky.

Pianos Kauf-Miete Carl A. Lauterbach Reichstraße 4/6, Laden Nummer 7

PARK MEUSDORF LEIPZIGER LUNAPARK.

Nächsten Sonntag nachmittags 1/2 4 Uhr bis abends 1/2 11 Uhr im BÜRGERGARTEN.

Zwei große Konzerte.

vom Musik-Korps des 8. K. S. Infant.-Reg. Nr. 107 - Leitung: Musikmeister GILTSCH.

Der beliebte Kavalier-Ball.

IM GESELLSCHAFTS-SAAL: 1/2 8 Uhr.

Das Leipziger Bunte Theater.

IN DEN GROSSEN PARKHALLEN: Neu! Der Bürgertanz.

Westend-Hallen Leipzig-Plagwitz.

Heute Freitag: Gala-Soiree der Bennowitz-Sänger.

Grüne Schenke, L.-Anger.

Meysel-Sänger u. Gross. Frühlings-Ball.

Es kommen Messplatz — Winklers Museumsplatz.

• BLAZEKS • 2 Mütter, 1 Kind.

Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.

Freitag, den 21. April, abends 7 1/2 Uhr: Ich liebe Dich!

Neues Operetten-Theater.

Freitag, den 21. April, abends 8 Uhr: Das Zirkuskind.

Freitag, den 21. April, abends 7 1/2 Uhr: Maria Stuart.

Battenberg-Theater.

Freitag, den 21. April, abends 8 1/2 Uhr: Maria Stuart.

Neubewirtschaftung Weinrestaurant Steinmann.

im Mauricianum, Grimmsche Str. 32. Tel. 384.

Battenberg.

3 Wille! 3 Akrobaten.

Leonard Gantier Dressurakt: Im Spielwarenladen.

Georg Osrani Der arme Onkel.

6 Boston Girl 6 engl. Gesang und Tanz.

Friedenfels.

Windmühlenweg 30, am Wege zum Volkshausdenkmal.

Restaurant Schneider, Nikolaistr. 47-51.

Kakao à Tasse 15.

Kaffee u. Schokolade à Tasse 35 A.

L. Tilebein Nachf.

Neu! Sehenswert! Japan in Leipzig!

Japanische Café 17 Brühl 17.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.